



Stadtratssitzung Elstra

Beschlussvorlage - Nr.:

Einreicher:	Hauptamt	Datum:	05.07.2022
Az.:	361.3	Bearbeiter:	Herr Wachholz
Sitzung am:	öffentlich Teil	nichtöffentlicher Teil	TOP.:
18.07.2022	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	6

Betreff:

**Beschluss über die Verleihung der Ehrenbürgerschaft an
Prof. h.c. Matthias Eisenberg**

Vergabe Bauleistungen

Beschlussvorschlag:

Herrn Prof. h.c. Matthias Eisenberg wird die Ehrenbürgerschaft der Stadt Elstra anl. der 300 Jahrfeier des Kirchenbaus des St. Michaeliskirche zu Elstra am 02.10.2022 verliehen.

Wachholz
Bürgermeister

Begründung / Problembeschreibung

Matthias Eisenberg, am 15.01.1956 geboren, wuchs in Elstra auf und war als Jugendlicher 5 Jahre lang Mitglied im Dresdner Kreuzchor. Er machte mit seinem außergewöhnlichen künstlerischen Wirken die Stadt Elstra überregional bekannt. Viele Elstraer Einwohner kennen Matthias Eisenberg noch aus seiner Zeit, als er hier, in der Langen Gasse 1 - wohnte.

Er war maßgeblich an der Rekonstruktion der über 250 Jahre alten Abraham Strohbach Orgel in der Elstraer Kirche beteiligt. Er war es, der 10tausende Euro für die Orgel einwarb. Damit zeigte er unumstritten seine Verbundenheit zu Elstra.

Auszug aus Grußwort Matthias Eisenberge zur Orgelweihe im September 2016:

„Dass Elstra so wenige Menschen kennen, ist eigentlich unverständlich bei solcher Historie: 1248 urkundlich erwähnt, seit 1383 Stadtrecht, Schloss der Familien von Ponickau und von Knoch usw. Last, but not least: die weithin sichtbare Stadtkirche St. Michaelis mit ihrem hervorragend restaurierten spätbarockem Interieur. Und jetzt das Kuriosum: 1751–1755, nach Fertigstellung der Kirche, sozusagen als Krönung, erbaute der „Haynmüller“ Abraham Strohbach ein Instrument, dessen herrlicher Rokoko-Prospekt den Besucher in Erstaunen versetzt.

Hier verlebte ich meine Kindheit. Mit neun Jahren durfte ich das erste Mal an der Orgel spielen. Sie faszinierte mich! ... Störanfällig war die Orgel eigentlich immer, seit ich sie

kenne, und ihre Mechanik ziemlich klapprig und altersschwach und dennoch in ihrer Art so einzigartig und wunderbar, dass ich sie sofort lieb gewann wie eine gute alte Freundin.

Die alten Instrumente lehren uns Demut, Sorgfalt und Sensibilität beim Musizieren, wenn ihr Klang Herz und Sinn anrühren soll. Der Elstraer Abraham-Strohbach-Orgel möglichst wieder ihren ursprünglichen barocken Klang zu verleihen, ist ein lang gehegter Traum meinerseits. Als Musiker weiß ich allzu gut, wie viel Kraft und Lebensfreude Musik den Musizierenden und Zuhörern zu spenden vermag, ja, wenn nicht heilende Kräfte freisetzt.

Umso mehr freue ich mich, dass der Kirchenvorstand sich entschlossen hat, unsere geliebte Elstraer Orgel nach den Maßstäben höchster Qualität grundlegend und historisch fachgerecht restaurieren und rekonstruieren zu lassen. Gott sei Dank, ist dieses Instrument erhalten geblieben, und wir könnten sie mit Gottes Segen und mit Ihrer finanziellen Hilfe und Unterstützung zu dem Kleinod machen, das sie bestimmt einmal war.“

In der Musikwelt ist Matthias Eisenberg einer der herausragenden Organisten unserer Zeit.

Bereits 1980 holte Kurt Masur ihn kurz vor Fertigstellung des Gewandhaus-Neubaus als 1. Organisten nach Leipzig, wo er gleichzeitig Cembalist des Leipziger Bachorchesters war. Auch wirkte er im DDR-Fernsehen musikalisch in einer Produktion über das Leben Johann Sebastian Bachs mit. Außerhalb der DDR verzeichnete er Erfolge, wie 1983 beim Bachfest in Graz und 1985 an der internationalen Bach-Akademie in Stuttgart. 1985 hatte er beim Internationalen Musikseminar in Weimar eine Gastprofessur für das Fach Orgel inne, außerdem gab er Gastkurse und Meisterklassen unter anderem in Stockholm und Südamerika. In Oybin war er künstlerischer Leiter und Solist einer Konzertreihe, in Rötha Initiator eines Konzertzyklus an den beiden Silbermann-Orgeln. die Übertragung der Ehrenbürgerschaft würde auch der Stadt Elstra noch mehr Publizität verschaffen

1986 kehrte Matthias Eisenberg von einer Tournee des Bachorchesters in die Bundesrepublik Deutschland nicht wieder in die DDR zurück. Nach kirchenmusikalischer Tätigkeit in Bad Homburg und Hannover konzertierte er als freischaffender Organist und Cembalist sowie als Partner von Kammerensembles und Sinfonieorchestern in Städten Europas, Asiens, Nord- und Südamerikas sowie in Australien. 1999 ging er zusammen mit dem Orchestre National de Lyon auf eine große Japan-Tournee. Im Januar 2001 trat Eisenberg nach 15 Jahren im ausverkauften Leipziger Gewandhaus erstmals wieder auf. Es gibt zahlreiche Rundfunk- und CD-Produktionen mit Eisenberg, z. B. Einspielungen des gesamten Bachschen Orgelwerkes an verschiedenen Orgeln in Niedersachsen oder Aufnahmen zusammen mit Mathias Schmutzler, Joachim Schäfer, Giora Feidman, Harmonic Brass und vielen anderen. Außerdem wurde er bei zahlreichen Orgelneubauten und -renovierungen als Orgelspezialist hinzugezogen

Matthias Eisenberg wurde 2003 zum Kirchenmusikdirektor ernannt. Ebenfalls im Jahre 2003 verlieh ihm die schleswig-holsteinische Ministerpräsidentin Heide Simonis für seine herausragenden Verdienste um Orgelspiel und -pflege den Ehrentitel Professor.¹

Beratung / Abstimmungsergebnis

Wegen Befangenheit haben an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen

Beratung:

Abstimmungsergebnis

Stimmbe- rechtigte einschl. Vorsitz.	Einstimmig	Mit Stimmenme- hrheit	Ja	Nein	Enthaltung	It. Beschluss- vorschlag	Abwei- chender Beschluss
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Abweichender Beschluss

Finanzielle Auswirkungen

Ja

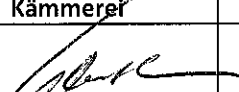
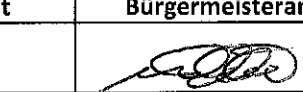
Nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährl. Folgelasten	Kreditbedarf	objektbezogene Einnahmen

Veranschlagung

im Ergebnishaushalt- halt (Jahr)	im Finanzhaushalt (Jahr)	Nein	Betrag	Produkt
		<input type="checkbox"/>		

Sichtvermerk/ Datum

Kämmerer	Bau-/Hauptamt	Bürgermeisteramt
		

Beschlußausfertigungen an: